



SPD Fraktion  
in der  
Bezirksvertretung  
Münster-Mitte



Münster, 07.06.2021

## Öffentliche Trinkwasserspender in der Stadt

Die Bezirksvertretung Mitte möge Folgendes beschließen:

- 1) Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit das Aufstellen von öffentlichen Trinkwasserspender neben den bereits vorhandenen im Stadtbezirk Mitte an gut besuchten, öffentlichen Plätzen möglich ist und hierfür geeignete Punkte auszuwählen.
- 2) Des Weiteren soll die Verwaltung Folgendes prüfen:
  - a) Welcher finanzieller Aufwand für die Neuaufstellungen und deren Betrieb notwendig wäre, welche Förderungen dafür bereit stünden und welche geeigneten Partner\*innen/Sponsor\*innen hierfür gewonnen werden könnten.
  - b) welcher finanzieller Aufwand für ggf. Reaktivierung und den Betrieb vorhandener Trinkbrunnen notwendig ist und wie dieser mit Hilfe von Partner\*innen und Sponsor\*innen gestemmt werden könnte.

### Begründung:

Es gibt bereits einige Städte, die öffentliche Trinkbrunnen bereitstellen.

Besonders im Sommer kann so die Aufenthaltsqualität der Bürger\*innen an öffentlichen Orten gesteigert werden. Die Maßnahme kommt dabei allen zu Gute, nicht nur Familien, die große Wassermengen auf Ausflüge mitnehmen müssen, sondern auch Studierenden, die sich spontan verabreden oder Sportler\*innen, die eine kurze Erfrischung brauchen.

Auch im Sinne einer inklusiveren Stadt sind öffentliche Trinkwasserspender zu befürworten: Besonders ältere oder kranke Mitbürger\*innen sind im Sommer umso mehr auf eine ausreichende Wasserzufuhr angewiesen.

Ebenfalls nicht zu vernachlässigen ist der Nachhaltigkeitsaspekt. Denn wer unterwegs kein Wasser mehr hat, kauft sich eins - meist in Form einer Plastikflasche. Trinkbrunnen können somit aktiv zur Müllvermeidung beitragen.

gez.

Gina Auer  
Kai Meyer vor dem Esche  
und Fraktion

Martin Honderboom  
und Fraktion

Martin Grewer